

Statistisches Amt für die Reichsgaue der Ostmark  
Wien I, Neue Burg

# Sterbefall

(Nicht für Totgeborene zu verwenden)

Name des Standesamts: Marburg Nummer im Sterbebuch: 1156  
 Gemeinde des Sterbefalls: Marburg Kreis: Marburg  
 Wohngemeinde des Verstorbenen: Skalis Kreis: Gilli  
 Straße und Nr.: Skalis Nr. 112

52301  
52301/3

1. Vor- und Familienname des Verstorbenen: Josef U r s c h i t s c h

oder ob unbenannt verstorben?

2. Geschlecht: männlich oder weiblich? männlich

3. Sterbetag: 8. Monat: Juni Jahr: 1942

4. Geburtstag: 8. Monat: Februar Jahr: 1894

Jür die am ersten Tage nach der Geburt gestorbenen

Kinder genaue Angabe der Lebensdauer in Stunden: 21/5

5. Familienstand:

a) bei Kindern unter 5 Jahren: ob beim Tode ehelich oder unehelich?

b) bei allen übrigen Personen: ledig, verheiratet, verwitwet, geschieden, Ehe aufgehoben?

c) bei Verheirateten: 1. Tag und Jahr der letzten Eheschließung:

2. Zahl der in dieser Ehe geborenen Kinder (einschließlich totgeborener und legitimerter): 1922

3. Geburtstag und -jahr des überlebenden Ehegatten (-gattin): 15.4.01

6. Religiöses Bekenntnis des Verstorbenen: r.k.

7. Staatsangehörigkeit: D.R.a.W.

8. a) Beruf des Verstorbenen: Bergmann

b) Berufsstellung (selbständig, Angestellter, Arbeiter, Beamter des öffentlichen Dienstes)?

c) Gewerbe oder Betrieb, in dem der Verstorbene tätig war:

Bei ehelichen Kindern unter 14 Jahren sind die entsprechenden Angaben für den Vater, bei unehelichen und wasserlosen für die Mutter zu machen.

9. Erfolgte der Tod in einer Anstalt (Entbindungs-, Kranken-, Wohltätigkeits-, Fürsorge- oder Gefangenenanstalt usw.)?

Name der Anstalt: Heilanstalt Marburg

10. Todesursache (bei gewaltfamein Tod — auch Selbstmord — Art und Weise und Ursache, bei Unfällen auch, ob Berufs- oder Betriebsunfall):

a) Grundleiden? im Sonderverfahren erschossen

b) Begleitkrankheiten? sen

c) Nachfolgende Krankheiten?

d) Welches der genannten Leiden hat den Tod unmittelbar herbeigeführt?

11. Ist die Todesursache vom Arzt beglaubigt? ja — nein

Name des Arztes: Polizeiarzt Dr. Sobototsch

Zutreffendes ist zu unterstreichen!

Möglichst genaue Angaben erbeten!

2. 1  
 3. 6  
 4. 1  
 5. a) 2  
 5. b) 2  
 6. 1  
 7. 111  
 8. 200-6  
 9. 1  
 10. 2000  
 11. 1

Die stark umrandeten Teile sind frei zu lassen!